



# ZEITUNG

für Puschendorf Dezember 2011

*Ein frohes  
Weihnachtsfest  
und alles Gute  
für das Neue Jahr  
wünscht  
Ihr CSU-Ortsverband*



# Bessere Beratung gibt's bei Tanjas Reisewelt

www.tanjas-reisewelt.de



Nicht jedem sehen Sie die Beratungsqualität an der Nasenspitze an. Aber Sie erkennen sie am guten Stern-Zeichen.

TUI TRAVEL Star - Reisen unter einem guten Stern!

Alle großen Reiseveranstalter ★ Freundliche Beratung ★ Individuelle Computeranalyse ★ Preisvergleichsprogramm

Aktuelle Angebote erhalten Sie bei uns im:

TUI TRAVEL Star Reisebüro Tanjas Reisewelt

Hauptstr. 5 · 91074 Herzogenaurach

Telefon 09132-3772 · Fax 09193-698748

email: info@tanjas-reisewelt.de

www.tanjas-reisewelt.de

## Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

Weihnachten steht vor der Tür. Eine Zeit der Besinnlichkeit. So sollte es sein. Aber nicht alle von uns empfinden das tatsächlich so. Die täglichen Meldungen der Medien über die Schuldenkrise in der Euro-Zone bringen Unruhe und Sorge über den Fortbestand von Sicherheit und Wohlstand in unserem Land. Das wirft Schatten auf die Gemütslage auch da, wo sich faktisch nicht wirklich etwas verschlechtert hat. Wir alle wissen wie eng wir wirtschaftlich innerhalb der EU verflochten sind. Ein deutscher „Ausstieg“ ist deshalb keine Lösung und wäre politisch auch nicht zu verantworten. Die deutsch-französische Zusammenarbeit in der Europäischen Union hat bisher die Grundlage für Frieden und wirtschaftliche Stabilität gebildet. Deshalb kann der Weg aus der Krise nur in der Gemeinschaft der Länder bewältigt werden. Der frühere Bundeskanzler Helmut Schmidt sagte dazu jüngst in einer viel beachteten Rede sehr offen, eine „gemeinsame Verschuldung“ sei unvermeidlich, um die Krise dauerhaft zu überwinden.

In unserer in diesem Jahr letzten Ausgabe der „CSU-Zeitung für Puschendorf“ befasst sich Altbürgermeister Karlheinz Merz in einem Rückblick mit den herausragenden politischen Ereignissen der vergangenen zwölf Monate.

Bürgermeister Wolfgang Kistner erläutert ausführlich die Finanzierung der notwendig gewordenen umfänglichen Sanierung unserer Kläranlage. Die CSU-Fraktion unterstützt die Maßnahme der Verwaltung, die Sanierung nicht allein durch eine Kreditaufnahme und daraus sich ergebenden höheren Abwassergebühren zu bezahlen, sondern einen Teil auch über den so genannten „Verbesserungsbeitrag“ zu finanzieren. Dafür gab es im Gemeinderat aus allen Fraktionen zusammen eine breite Mehrheit. Dabei ist es der CSU-Fraktion genauso wichtig, dass die von Wolfgang Kistner vorgeschlagenen Zahlungsmodalitäten, die die Belastung des Einzelnen in zumutbarer, vernünftiger Weise regeln, umgesetzt werden.

Unseren Adventsmarkt auf dem Dorfplatz haben wir schon fröhlich, wenn auch ziemlich feucht von oben, gefeiert. Hoffen wir, dass es für das Leben in Puschendorf so aktiv weitergeht. Vieles von dem, was alles so los war bei uns im letzten Vierteljahr, wird in dieser Zeitung „auf Papier“ zu finden sein. Und noch einiges mehr. Viel Spaß beim Lesen.

Für die Festtage wünsche ich eine frohe, besinnliche Zeit und für das Neue Jahr Gesundheit, Glück und Zufriedenheit!

Ihre Erika Hütten  
CSU Ortsvorsitzende

## Inhalt

- 3 Editorial
- 5 War's das im Jahr 2011?
- 7 Adventsfeier des CSU-Ortsverbands
- 9 Fränkischer Abend mit dem Heimatverein
- 11 50 Jahre Chorleiter der Sängerefreunde
- 13 Verbesserungsbeitrag für die Kläranlage
- 15 Café Jahreszeiten
- 17 Neues von der Frauenunion
- 18 Wohin die Puschendorfer gerne reisen
- 20 Kriegsgräbersammlung 2011
- 21 Impressionen von unserem Adventsmarkt
- 22 Unsere Familienradrallye
- 25 Schafkopfen beim Schmotzer
- 26 CSU Herbstwanderung am Fuße des Schwanbergs
- 28 Feuerwehrkommandant im 7. Himmel
- 29 Aus fremder Feder...
- 31 „Lob und Ehre“ für Puschendorfer Gärten
- 32 FFW - Kommandantenwahl
- 32 Mal-Wettbewerb
- 33 Die Avantgardinen auf Tour
- 35 Liebe Leserinnen, liebe Leser, hallo Bücherfreunde!
- 36 Aus Puschendorf kurz notiert
- 37 Zeit der Besinnlichkeit
- 38 Terminkalender 2012
- 38 IMPRESSUM

*Dieser Ausgabe unserer  
CSU-Zeitung liegt der neue  
Fabrplan für Bahn und Bus, unser  
„Fabrplan für Puschendorf“, bei.*

**Zollfrank**  
Solar- & Haustechnik GmbH

Steht auf Ihrem Wunschzettel auch schon eine Photovoltaikanlage?  
Dann rufen Sie uns einfach an, wir beraten Sie gerne!

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes  
Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Höfener Str. 14	Stockäckerstr. 9
91074 Herzogenaurach	90587 Veitsbronn
Tel.: 09132 63321	Tel.: 0911 7660066
Fax: 09132 735393	Fax: 0911 76600670

**Wirtshaus Zum Roten Ochsen**  
Biergarten

Wir wünschen unseren  
Gästen, Freunden und  
Bekanntesten ein frohes  
Weihnachtsfest und für  
das neue Jahr alles Gute!

Unsere Öffnungszeiten  
über die Feiertage:  
Silvester (31.12.) geöffnet.  
Heiligabend (24.12.),  
1. und 2. Feiertag (25./26.12.)  
und Neujahr (1.1.2012)  
geschlossen.

Herzlichen Dank für das  
entgegengebrachte Vertrauen und  
für Ihre Treue!

Ihre Familie  
**Lämmermann-Trommer  
und Team**

Neustädter Straße 2 · 90617 PUSCHENDORF · Tel. (09101) 90 20 14

**St. Wolfgang**

Ihrer Gesundheit zuliebe **apotheke**

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes  
Weihnachtsfest und ein gesundes neues  
Jahr und möchten uns für das  
entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Ihr Team der St. Wolfgang-Apotheke



Inh. Christian Frosch  
Neustädter Str. 14  
90617 Puschendorf  
Tel. 09101/438  
Fax 09101/9827  
st-wolfgang-apotheke@nefkom.net  
apotheke-puschendorf.de

## War's das im Jahr 2011?

Zwar ist das Jahr 2011 noch nicht zu Ende, trotzdem versuche ich einen kleinen Rückblick auf das Geschehene der vergangenen 11 Monate. Begonnen hat ja alles mit einem Paukenschlag, ohne dass dies die Wahrsager für das Jahr 2011 vorausgesehen hatten. Unserem Verteidigungsminister Freiherrn zu Guttenberg wurde ein Plagiat seiner Doktorarbeit vorgeworfen, was sich später als zutreffend herausstellte und ihn deshalb zum Rücktritt zwang. Wenn er sich jetzt, kaum dass ein halbes Jahr seit seinem Rücktritt vergangen ist, wieder zu Wort meldet und dies von den Medien gierig aufgegriffen wird, so wird ihm meines Erachtens hier viel zu viel Aufmerksamkeit erwiesen. Wie sagt doch ein altes Sprichwort: „Hättest du geschwiegen, wärst du ein Philosoph geblieben.“

Erwähnt werden muss der „Arabische Frühling“. Dem Vorbild Tunesiens folgend, versuchten die Ägypter und die Libyer ihre Despoten loszuwerden. Ersteren gelang es bisher nur unbefriedigend, denn an die Stelle Mubaraks setzte sich das Militär, das es jetzt ebenfalls gilt in die Wüste zu schicken. Hier ist noch nichts entschieden.

In Libyen versuchte es Gaddafi mit Gewalt an der Macht zu bleiben und ließ von seinem Militär auf seine armen Mitbürger eindreschen. Die UN und letztlich die Nato setzten ihm zusammen mit der libyschen Befreiungsarmee nach einem halben Jahr blutigen Kampfes ein tödliches Ende. Hier muss sich zeigen, inwieweit demokratische Gepflogenheiten Einzug halten. In Syrien und im Jemen steht das Volk noch unter der Knute seiner Despoten. Es ist zu hoffen, dass sich auch hier der Freiheitswille durchsetzt. Dass sich Deutschland aus dem Nato-Einsatz heraushielt, wurde als großer Nachteil für das Ansehen unseres Landes propagiert. Wie überboten sich die Opposition und die Medien in Häme über diese Entscheidung der Bundesregierung. Nichts dergleichen ist eingetreten. Nach wie vor ist unser Land angesehen in der Welt, mehr als je zuvor!

Der Tsunami in Japan und einhergehend die Atomkatastrophe von Fukushima haben zu einem Ausstieg aus der Atomenergie geführt und entscheidend zu einem Regierungswechsel in Baden-Württemberg beigetragen, wo erstmals ein grüner Ministerpräsident regiert. Bis 2022 sollen die Atomkraftwerke abgeschaltet werden, so die Bundesregierung. Zugestimmt, wenn wir die Energieversorgung durch andere Energieträger sicherstellen können, was allerdings durchaus noch nicht sicher ist. Wie vor kurzem zu erfahren war, sind wir mit dem Bau von Stromleitungen über Jahre in Verzug und die grün-rote Landesregierung in Baden-Württemberg hat auch noch keine Bäume ausgerissen. Mit dem Votum der Bürger für den Bau von Stuttgart 21 hat sie erst vor wenigen Wochen eine schallende Ohrfeige bekommen. Sogar die Stuttgarter Bürger sind mehrheitlich für den Bau des neuen Tiefbahnhofs.

Einige Landtagswahlen haben der CDU nichts als Stimmen- und Mandatsverluste beschert, siehe Baden-Württemberg. Auch der Stern der Grünen, im Frühjahr bei 24 % leuchtend, ist mittlerweile auf 16 % gefallen. Sie sind zwar für die Eisenbahn, aber Bahnhöfe und Gleise dürfen nach ihrer Meinung nicht gebaut werden. Sie sind auch für den Atomausstieg und scheuen keine Kampagne um sich hier zu profilieren, aber gegen den Transport von umweltfreundlicher Energie. Die Bürger haben lange gebraucht um dieses Spielchen zu durchschauen.

Die Griechenland- und Eurokrise ist noch in aller Munde. Gottlob haben wir eine Kanzlerin, die mit den Schuldenstaaten Tacheles redet und die sich auch bei den EU- und Eurostaaten zusammen mit Frankreich durchsetzen kann. Mit der Zustimmung zum Euro-Rettungsschirm muss mit der Unterstützung des Herumwurstelns vor allem der Südeuropa-Länder Schluss sein. Diese hätten es gern, wenn wir ihre Kreditzinsen mitzahlen würden, um weitere Schulden anhäufen zu können. Solange die EU in die Haushalte dieser Länder nicht hineinregieren darf, bleibt es beim Nein zu den sogenannten Euro-Bonds.

Das Jahr 2011 könnte für Deutschland eigentlich ein positives Jahr sein, zumal die Arbeitslosigkeit weiter sinkt, die Staatsverschuldung im Griff ist und wir von Naturkatastrophen verschont geblieben sind, wenn sich in den vergangenen Tagen nicht der braune Sumpf von seiner ekligsten Seite gezeigt hätte. Da verüben Nazi-Verblendete üble Morde in Deutschland und die Staatssicherheit hat keine Ahnung. Das erschüttert jeden Demokraten gleich welcher Partei, der sich für das Gemeinwohl seines Landes einsetzt. Dass der Verfassungsschutz der Länder und des Bundes an Haupt und Gliedern einer Erneuerung bedarf, steht wohl außer Frage, ebenso die völlige Aufklärung und Bestrafung der Mordtaten. Erschüttert hat auch die Ermordung von 77 jungen Menschen im Sommer durch einen rechtsradikal eingestellten Norweger, der mittlerweile als schizopren erklärte wurde.

Erinnert werden darf auch an Otto von Habsburg, der im hohen Alter von über 90 Jahren verstorben ist. Seine Verdienste um Deutschland und Europa sind unbestritten. Er war der Veranlasser, dass 1989 die österreichisch-ungarische Grenze für die DDR-Bürger geöffnet wurde. Wir Puschendorfer kennen ihn seit 1980, als er damals zur Bundestagswahl bei uns eine großartige Rede vor über 900 Besuchern gehalten hat. Nicht vergessen wollen wir auch unsere Soldaten in Afghanistan, die auch im Jahr 2011 wieder tote Kameraden bei Bombenanschlägen zu beklagen hatten.

Karlheinz Merz

**DAS HANDWERK jakob**  
gebäudesystemtechnik gmbh

Wir wünschen all unseren  
Kunden und Geschäftspartnern  
Frohe Weihnachten  
und im Neuen Jahr  
viel Glück und Erfolg  
und bedanken uns für  
das entgegengebrachte Vertrauen  
und die gute Zusammenarbeit.

**jakob gebäudesystemtechnik gmbh**  
Dorfstrasse 14 · 90617 Puschendorf  
Tel.: 09101-9937-0 · Fax: 09101-9937-15  
info@jakob-gebäudesystemtechnik.de  
www.jakob-gebäudesystemtechnik.de

**Bioland**  
DE-ÖKO-006

**Saftiges Fleisch vom Weide-Jungrind!**

Unsere verehrten Kundschaft  
wünschen wir ein  
gesegnetes Weihnachtsfest  
und alles Gute  
für das neue Jahr 2012!

Die nächsten  
Fleischverkauf-Termine:  
Donnerstag,  
**8. Dezember 2011**  
und  
Donnerstag,  
**22. Dezember 2011**

Fam. Gerald Weghorn  
In der Reit 1 · 90617 Puschendorf  
Telefon: 09101 / 8571  
E-Mail: info@zacherhof.com  
Zertifizierter BIOLAND-Betrieb

**ZACHERHOF**

Besuchen Sie unsere Homepage unter  
**www.zacherhof.com**



**OPTIFOG**  
DIE TECHNOLOGIE  
GEGEN BESCHLAGENE  
BRILLENGLÄSER

Als Brillenträger kennen Sie das: beim Wechsel von einer kalten in eine warme Umgebung, beim Genuss heißer Getränke bzw. Speisen oder beim Sport beschlagen Ihre Brillengläser in sekundenschnelle. Damit ist jetzt Schluss: mit Optifog, der Technologie gegen beschlagene Brillengläser aus dem Hause Essilor, ermöglichen wir Ihnen maximalen und lang anhaltenden Schutz in jeder Sehsituation. Die einzigartige Antibeschlag-Beschichtung der Optifog Brillengläser in Kombination mit dem Optifog Activator garantiert Ihnen beschlagfreies Sehen - und das bis zu einer Woche. Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst! Wir beraten Sie gerne.

STOP THE FOG WITH  
**OPTIFOG™**

**Optik  
Altmann**

Langenzenn  
Prinzregentenplatz 12  
Tel. 09101 / 14 64

Trend Shop Langenzenn  
Prinzregentenplatz 10  
Tel. 09101 / 53 73 07

Markt Erlbach  
Hauptstraße 26  
Tel. 09106 / 320

Veitsbronn  
Fürther Straße 27a  
Tel. 0911 / 20 24 716

## EIN SÄGENREICHES WEIHNACHTSFEST.



**Starke Leistung: STIHL Motorsäge MS 181.**

- Sehr gut zum Brennholzsägen und Bauen mit Holz
- Gut zum Fällen von Bäumen bis 30 cm Durchmesser
- Sehr vibrationsarm, mit umfangreicher Ausstattung

Wir beraten Sie gern!

Forst- und Gartengeräte  
**Schöllmann**  
GmbH  
LANDTECHNIK

Bräuersdorf 16 · 91469 Hagenbüchach  
Telefon (091 01) 99 03 03

**STIHL**  
DIENST

Ihr Fachbetrieb in Burgfarrnbach



**Kaufmann GmbH**  
Heizung - Sanitär  
Schwimmbadtechnik  
Solaranlagen  
Badmodernisierung  
Kundendienst  
Wartung

90768 Fürth - Burgfarrnbach  
Seilersbahn 12 - 14  
Telefon: (0911) 752367  
Fax: (0911) 7520402

**Wir stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung  
Auch an Sonn- und Feiertagen**

☆☆ Täglich ☆☆  
☆☆ Christbaumverkauf ☆☆

Großauswahl  
an frisch  
abgeschnittenen  
Tannen,  
Blaufichten, Kiefern  
und Rotfichten,  
sowie Bäumen  
im Topf aus eigener  
und fränkischer  
Anzucht!



Sonntags kein Verkauf!



Baumschulen & Rosenkulturen

**Michael Popp**

Fliederweg 11 90617 Puschendorf Tel. 091 01 / 21 21  
www.baumschule-popp.de

☆☆ Unserer verehrten Kundschaft ☆☆  
☆☆ wünschen wir ein ☆☆  
☆☆ friedvolles Weihnachtsfest ☆☆  
☆☆ und alles Gute fürs neue Jahr! ☆☆



## Adventsfeier des CSU-Ortsverbands

(eh) Die traditionell letzte Veranstaltung im Jahr für unseren Ortsverband ist die gemeinsame Adventsfeier aller Mitglieder mit Familien und Freunden. Im festlich geschmückten Schmotzersaal, in dem die Tische von der FU mit Tannengrün und bunten Tellern liebevoll dekoriert waren, traf man sich also zu einem guten Essen, das unser Gemeinderat und Gastwirt Konrad wieder hervorragend gekocht hatte.

Auch die kleinen Adventsgeschichten und Gedichte, die Laura Weghorn, Karlheinz Merz und Wolfgang Kistner vortrugen, passten in den Abend und zusammen mit der Musik,

gespielt von Willi Fleckenstein auf der Quetschn, war dies alles ein schönes Erlebnis.

Zuvor konnte CSU-Ortsvorsitzende Erika Hütten aber noch zusammen mit dem Kreisvorsitzenden, Landrat Matthias Dießl, der dafür nach Puschendorf gekommen war, die Ehrung von Karl Seidel vornehmen. Für 10 Jahre Mitgliedschaft in der Puschendorfer CSU gab es eine Urkunde und zwei Freikarten für das Puschendorfer Theater im März 2012. Auch Rainer Jakob, der an diesem Abend leider verhindert war, erhielt eine Urkunde und zwei Freikarten der Theaterer für 10 Jahre Mitgliedschaft in der CSU Puschendorf.



Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, friedvolles neues Jahr!



**JAKOB**  
Bäckerei Konditorei

*Frische, Qualität und Vielfalt*

Gutes aus dem Bäckerei-Fachgeschäft

**Bitte beachten Sie unsere neue E-Mail Adresse:**  
**[csu-zeitung-puschendorf@t-online.de](mailto:csu-zeitung-puschendorf@t-online.de)**

**Prüfcenter EBERT\***  
freundlich & kompetent




*Für das in uns gesetzte Vertrauen bedanken wir uns recht herzlich und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!*  
*Ihr Prüftteam Ebert*

\* Vertragspartner der KÜS

- Hauptuntersuchung ( § 29 StVZO ) - Abgasuntersuchung ( § 47a StVZO ) - Eintragungen gem. § 19(3) StVZO

**Teichenbach 10, 90579 Langenzenn, Tel: 09101 / 456**



### Fränkischer Abend mit dem Heimatverein

(eh) Heimatvereinsvorsitzender Erster Bürgermeister Wolfgang Kistner hatte traditionsbewusst auch heuer wieder zum Martinigansessen im Saalbau Schmotzer eingeladen und es fand sich eine ansehnliche Runde von Heimatfreunden, die diesem Ruf gerne gefolgt waren.

Das Essen hat allen geschmeckt, und

die angekündigten „humorvollen Betrachtungen“ zu den Herren „Sankt Martin, Pelzemärtel, Knecht Ruprecht, Nikolaus und Weihnachtsmann“ fanden Anklang. Zudem konnte man so einiges Wissenswertes erfahren.

Besonders schön war wieder einmal die Musik der „Niederndorfer Saiten-

musik“. Hackbrett, Zither und Gitarre bildeten ein reizvolles Klangbild, gekonnt gespielt von dem Niederndorfer Trio.

Zugaben gab es nach großem Beifall so einige und ganz zum Schluss noch einen besonderen Spaß mit dem „Dritten Mann“ des Zitherspielers. Einfach großartig!





# FROHES FEST!

Wir wünschen Ihnen „Fröhliche Weihnachten!“ und entspannte Feiertage im Kreise Ihrer Liebsten.

**EURONICS** Elektro Ray

90617 Puschendorf | T 09101 2244 | elektro-ray@t-online.de



# Edith Hamersky

Höfener Str. 8 90617 Puschendorf  
Telefon 09101 - 84 00

**Herzliche Segenswünsche  
zum Christfest  
und  
zum neuen Jahr**

Schreibwaren - Alles für die Schule  
Zeitschriften - Tabak  
Lotto - Toto - Fotokopien



**POSTAGENTUR  
PUSCHENDORF**

Öffnungszeiten: Mo - Fr 7.00 - 12.30 14.30 - 18.00 Uhr, Sa 7.00 - 12.00 Uhr



## 50 Jahre Chorleiter der Sängerfreunde: Werner Scheu geehrt

(eh) Er war bescheiden wie man ihn kennt: Werner Scheu machte den Eindruck, dass er am liebsten vielleicht einfach nur mit seinem Chor musiziert hätte. Aber die Tatsache, dass er dies nun schon 50 Jahre lang mit großem Einsatz und viel Freude tut, wollten seine Sänger nicht ungefeiert lassen.

So kam es in der St. Wolfgangskirche

zu einer bemerkenswerten Zusammenkunft seines Chores, der Sängerfreunde Puschendorf, mit dem Kirchenchor sowie dem Gospelchor aus Seukendorf. Die drei Chöre sind schon erprobt im gemeinsamen Musizieren, und selbst wenn der Männerchor der Sängerfreunde sein ganz eigenes Profil hat (und auch behalten soll), so ist das gemeinsame Singen mit den gemischten

Chören auch eine musikalisch spannende Erfahrung.

Werner Scheu wurde feierlich mit Urkunde und Nadel für seine langjährige und erfolgreiche Arbeit mit den Sängerfreunden geehrt. Danach aber ging es für alle in den Schmotzersaal zum fröhlichen Feiern und na klar, gesungen wurde hier auch noch „aweng“.




## Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

wünschen wir unseren Kunden, Freunden und Bekannten.



# ROCH

Baufaschnerei

- Dachrinnen
- Kaminverkleidungen
- Gauben- und Erkerverkleidung
- Blechdächer
- Mauerabdeckungen
- Schmiedearbeiten
- Sanitär

Dorfstraße 25  
90617 Puschendorf  
Tel. 09101-21 55



## Ristorante La Bussola am Golfplatz

**Buon Natale!  
Fröhliche Weihnachten!**

**Felice Anno Nuovo!  
Frohes, neues Jahr!**

*unsere Öffnungszeiten*

La Bussola am Golfplatz, Forstweg 2,  
Tel. 09101/63 63, Montag Ruhetag  
Di-Do 14.00-22.00 Uhr, Fr-So 12.00-22.00 Uhr,  
24./ 25.12. geschlossen, 26.12. geöffnet ab 18.00 Uhr

# Christian FEDER

Ihr Meisterbetrieb für  
**Sanitär · Heizungstechnik  
Solar · Öl · Holz · Pellets**

- Beratung
  - Planung
  - Ausführung
  - Kundendienst
- Fliederweg 4  
91469 Hagenbüchach  
Tel. 09101/903113  
Fax 09101/903114

Handy & Notdienst  
(0175) 5 60 94 65



# SÄMANN Malermeister

mit far**be**leben  
wand·boden·fassade

Daniel Sämann  
Malermeister  
Fichtenweg 2  
90617 Puschendorf  
Mobil: (160) 97 73 43 54  
E-Mail: info@malermeister-saemann.com  
[www.malermeister-saemann.com](http://www.malermeister-saemann.com)

*Frohe, friedvolle Weihnachten  
und ein gutes neues Jahr wünscht  
DER Maler für Puschendorf*

Unsere  
nächste CSU-Zeitung  
erscheint am  
05.04.2012.

Bitte beachten Sie  
bei Ihren Einkäufen  
unsere Inserenten!



Allen Freunden und Bekannten  
wünschen wir  
ein fröhliches Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch  
ins neue Jahr !

Neustädter Straße 6 - 8  
D-90617 Puschendorf  
Telefon: 09101.21 15  
Telefax: 09101.27 46  
[www.zettner-brillen.de](http://www.zettner-brillen.de)

**zettner**  
BRILLENFABRIKATION

**Metzgerei Kallert**  
Plattenservice · Wein · Feinkost  
Mit eigener Schlachtung und  
Wurstproduktion

*Wir danken unserer verehrten  
Kundschaft für das entgegen gebrachte  
Vertrauen und wünschen zum  
Weihnachtsfest und für das neue Jahr  
alles Gute!*



Fürther Straße 3  
90617 Puschendorf  
Tel. : 09101/2153  
Fax: 09101/53 60 33



## Verbesserungsbeitrag für die Kläranlage

In den vergangenen Jahren kam es in unserer Kläranlage immer wieder zu Mängeln bzw. Schäden, die durch teure Reparaturen behoben werden mussten. Da viele Anlagenteile rund 30 Jahre alt sind, war damit zu rechnen, dass weitere Ausfälle und Schäden entstehen. Hinzu kam außerdem, dass der Wasserrechtsbescheid, der die Einleitung des gereinigten Wassers in den Fembach erlaubte, auslaufen war.

Nach Besprechungen mit dem Wasserwirtschaftsamt und verschiedenen Ingenieurbüros wurde vom Gemeinderat beschlossen, die sog. Biologie der Kläranlage vollkommen neu zu bauen. Die Kostenschätzung für diese Maßnahme lag bei rund 2 Millionen Euro.

Im Frühjahr 2011 wurde mit dem Umbau und der Sanierung begonnen. Zur Finanzierung der ersten Baumaßnahmen wurde ein Darlehen aufgenommen in Höhe von 1,4 Mio €. Die Laufzeit des Darlehens beträgt 30 Jahre und soll in diesem Zeitraum über die Abwassergebühren getilgt werden. Diese werden deshalb nicht auf dem derzeitigen Niveau von 1,83 €/m<sup>3</sup> bleiben können. Die genaue Höhe der Abwassergebühren wird in 2012 ebenfalls neu berechnet.

Da eine Finanzierungslücke von rund 700.000,- € offen war, wurde beraten, wie diese geschlossen werden sollte. Da wir in der Gemeinde keine Rücklagen für die Kläranlage haben, bliebe uns nur die Möglichkeit eines weiteren Darlehens, mit der Folge, dass die Abwassergebühren noch höher steigen oder die Erhebung eines Abwasserbeitrags.

Bei einer weiteren Kreditaufnahme wäre die Verschuldung der Gemeinde auf rund 1.840,- € pro Kopf gestiegen. Eine solch hohe Ver-

schuldung, die fast dreimal so hoch wie der Durchschnitt ist, hätte die Leistungsfähigkeit der Gemeinde weitgehend lahmgelegt, so dass der Gemeinderat sich mehrheitlich, mit Stimmen aus allen drei Fraktionen – CSU, FW und SPD – entschieden hat, die Summe von 700.000,- € über einen einmaligen Beitrag zu finanzieren.

Die Beitragserhebung bedeutet, dass jeder Grundstückseigentümer, dessen Grundstück erschlossen ist, einen Zahlungsbescheid erhält. Dabei ist es unerheblich, ob das Grundstück schon bebaut ist oder noch nicht.

Der Beitrag richtet sich nach der Grundstücksgröße. Für die genaue Berechnung der Höhe des Beitrags wurde ein Fachbüro beauftragt, das die Höhe des Beitrags pro m<sup>2</sup> berechnet. Diese Berechnung nennt man Globalberechnung.

Als die einzelnen Grundstücke erschlossen wurden, haben alle Grundstückseigentümer bereits einen Beitrag für Wasseranschluss und für die Abwasserentsorgung bezahlt. Dieser Beitrag richtete sich nach der Höhe der bisherigen Investitionen für Kanalnetz und Kläranlage seit Anfang der 50er Jahre. Dieser Betrag wurde in den letzten Jahren, nach größeren Investitionen immer wieder nach oben angepasst. Die Summe des Verbesserungsbeitrags ergibt sich aus der Differenz des bisherigen Beitrags und des zukünftig zu zahlenden Beitrags. Die bereits angeschlossenen Anwesen und Grundstücke zahlen nur den Differenzbetrag. Die Grundstücke, die später erschlossen werden, z.B. bei neuen Baugebieten, müssen den höheren Beitrag entrichten. Dadurch ist gewährleistet, dass die später dazu kommenden nicht

besser gestellt sind, als die bereits angeschlossenen.

In einer ersten Schätzung geht der Gemeinderat von ca. 1.000,- € durchschnittlich je Grundstück aus, da rund 700 Grundstücke als Berechnungsgrundlage dienen.

Die Berechnung wird in 2012 vorgenommen und dann werden auch Zahlungsbescheide erstellt. Auf jeden Fall werden noch Informationsveranstaltungen angeboten, um den Bürgern die Notwendigkeit und weitere Problematiken näher zu bringen.

Zu berücksichtigen ist, dass ein Beitrag langfristig kein Nachteil für die Grundstücks- und Hauseigentümer ist. Bei einer Finanzierung der Kläranlagensanierung mittels Darlehen über 30 Jahre ist das 2 – 3-fache der Kosten zu entrichten. Diese Kosten werden über die Abwassergebühren finanziert. Da bedingt durch den einmaligen Beitrag die Gebühren nicht so hoch steigen müssen, sparen sie als Bürger langfristig.

Bei Finanzierungsproblemen seitens der Grundstückseigentümer wird es die Möglichkeit geben, Ratenzahlungen zu leisten, so dass eine Belastung auf einige Jahre verteilt werden kann. Diese Maßnahmen werden im Gemeinderat entschieden, wenn die Höhe der einzelnen Zahlungen bekannt ist.

Ich kann ihnen versichern, dass wir im Gemeinderat sehr verantwortungsbewusst entschieden haben und dass uns der Entschluss nicht leicht gefallen ist. Aber für die Überlebensfähigkeit von unserer Gemeinde Puschendorf ist die Begrenzung der Verschuldung eine wichtige Angelegenheit.

Wolfgang Kistner

**Gasthaus Schmotzer**

*Wir wünschen allen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr*



**Unser Geschenkklipp:**  
Gutscheine für Gaststätte, Metzgerei oder Partyservice!  
Karpfen für Heiligabend bitte vorbestellen!  
Am 1. und 2. Feiertag geschlossen  
Ab Dienstag, 27.12. wieder geöffnet



**» Zum Grünen Baum «**

**Inhaber: Konrad Schmotzer**  
**Eigene Metzgerei · Partyservice**  
Dorfstraße 19 · 90617 Puschendorf  
Telefon (09101) 21 33  
montags Ruhetag

**Auerochs**  
BAUUNTERNEHMEN

*Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtstfest und ein gesundes neues Jahr*

**Auerochs GMBH & CO**  
**BAUUNTERNEHMEN KG**  
ROHBAU, BAUSTOFFE, ERD-, PFLASTER-, KANAL- und SANIERUNGSARBEITEN

Kanal  
TV - Inspektion

Anlieferung von Sand, Estrichsand, Füllsand, Kies, Splitt, Mineralbeton und Schotter (auch Kleinmengen), Lieferservice auch Samstags.

Neustädter Str. 30 Tel. 0 91 01 - 9 09 60 Fax 0 91 01 - 90 96 13

**90617 Puschendorf**

*Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtstfest und ein gesundes neues Jahr*





# Café Jahreszeiten

Der Treffpunkt für Jung & Alt



(eh) Die „Fembachgründer Saitenzupfer“ spielten uns diesmal im Café Jahreszeiten auf, und es war wunderbar, dieses Veehharfen-Ensemble einmal live zu erleben. Der Applaus war groß und auch die Tatsache, dass in einem so gut besuchten Café wie unserem die Geräuschkulisse schon nicht ganz leicht zu überspielen ist, hat allseits Bewunderung ausgelöst.

Unsere Service-Kinder von der Fußballabteilung des SVP waren eine große Unterstützung: Max und Paul Bernreuther sowie Willi Knoblich hatten ordentlich was zu tun bei den



vielen Gästen. Aber das meisterten sie prima, und das war für Max und Willi sogar schon das 2. Mal im Café Jahreszeiten. Dieses übrigens erstrahlte in neuem Glanz mit in warmen Gelbtönen gehaltenem Plakatbanner, designt von der Firma „BüroLogistik Decker“.

Unseren Kuchen- und Tortenspenderrinnen gebührt unser besonderer Dank: Claudia Clemens, Hilda Inhof, Renate Obst, Agnetha Phleps, Mara Erdmann, Marianne Kramer, Lisa Roch, und Leni Schmidt-Abschütz (Häppchen) und Erika Hütten.

*Unser Café Jahreszeiten ist wieder geöffnet am Freitag, den 20. Januar 2012.*



**...Ihr Veitsbronner Bäcker greller**  
www.grellersbackstube.de

**Sonntags von 8-11 Uhr geöffnet!**

**Grellers Weihnachtssortiment:**  
 - unsere „Besten“ Eisenlebkuchen  
 - unsere Zwerge; Eisenlebkuchenkonfekt  
 - unsere „Premium“ Eisenlebkuchen handgemacht  
 - Meisterstollen & Butterstollen „Dresdner Art“

*Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!!*

**Filiale Veitsbronn**  
Siegelsdorfer Str. 18  
Tel.: 0911-75 17 18

**Filiale Siegelsdorf**  
Langenzipfer Str. 10  
Tel.: 0911-753 9161

**Öffnungszeiten**  
 Mo-Fr. 6.00 - 18.00 Uhr  
 Sa. 6.00 - 12.30 Uhr  
 So. 8.00 - 11.00 Uhr

**Unser Tipp:**  
Täglich wechselnde Sonder-Angebote finden Sie in jeder Greller-Filiale

**PARKVILLA Puschendorf**

Das Team der PARKVILLA Puschendorf wünscht allen Puschendorfern und seinen Gästen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein frohes neues Jahr.



### Neues von der Frauenunion

(eh) Nach einem halben Jahr des kommissarischen Ortsvorsitzes durch Nina Engelhardt ist nun wieder der Vorstand komplett. Inge Reichel wurde am 6. Oktober in der „Jahreshauptversammlung mit Wahlen“ einstimmig zur neuen Ortsvorsitzenden gewählt. Als erstes dankte sie Nina Engelhardt für ihren selbstlosen Einsatz und auch Annelie Kistner, die als 2. Vorsitzende ebenfalls einige Mehrarbeit übernommen hatte. Für beide FULerinnen kam eine längere Vorsitzendatätigkeit nicht in Frage, weil sie sehr in ihren Familien eingebunden sind und deshalb ihre verfügbare Zeit für ein größeres Engagement in der FU nicht ausreicht. Die weiteren Vorstandsmitglieder sind mit Schriftführerin Heidi Schulz und Schatzmeisterin Karin Wagner sowie den Beisitzerinnen

unverändert geblieben. CSU-Ortsvorsitzende Erika Hütten ist kooptiert und damit ebenfalls Mitglied des Vorstands.

Im Beisein der Kreisvorsitzenden Andrea Barz, die die FU Puschendorf für ihren Zusammenhalt sehr lobte, und des Altbürgermeisters Karlheinz Merz, der sich besonders über den nun gesicherten Fortbestand der FU Puschendorf freute und dazu gratulierte, konnte Inge Reichel gleich zügig die lange Tagesordnung „abarbeiten“, denn gerade in der 2. Jahreshälfte mit der Losbude am Adventsmarkt für einen guten Zweck und dem Adventsbesuch im Heinrich Heinel Heim wird der Frauenunion einiges an Organisation und Vorbereitungen abverlangt.

**Ergotherapie**

**Iris Birkenfeld**  
Konferenzstraße 4 · 90617 Puschendorf  
Termine nach Vereinbarung - Hausbesuche - Alle Kassen  
Tel./Fax: 0 91 01/70 41 51 Mobil: 01 75/2 84 25 48

**Für das neue Jahr 2012**

Allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein gutes Gelingen und ein frohes Weihnachtsfest!

Ihr individuelles Vermittlungsbüro für VERMIETUNGEN UHL-Immobilien in Puschendorf  
Tulpenstr. 7  
Tel.: 09101/2801

Wir wünschen ein **gesegnetes Weihnachtsfest** und ein **gesundes Jahr 2012!**

**Kanzlei Hofmann**

**Wilhelm Hofmann**  
Rechtsanwalt  
Steuerberater

**Hauptstelle**  
Flurstr. 1, 90617 Puschendorf

**Zweigstelle als Rechtsanwalt**  
Vacher Str. 98, 90766 Fürth

**Kontakt**  
tel. 09101 / 8313  
fax. 09101 / 6665  
info@wilhelmhofmann.de

**Internet**  
www.wilhelmhofmann.de

**Vermietung**

Puschendorf  
3 ZW, 72 m²,  
410,- € + NK/Kt.  
Laminat, Balkon, Keller  
neue Rollos WZ, SZ, Ki.Zi.  
Bezug nach Absprache

3 ZW, DG, 84 m²  
mit großzügig. Wohnräumen  
490,- € + NK/Kt.  
Bezug nach Absprache

**Mietgesuch**  
Suche günstige 2-3 ZW im  
Landkreis FÜ bis Burgfarmbach  
für zuverl. berufstätige Frau

**UHL Immobilien**  
Tulpenstr. 7  
90617 Puschendorf  
Tel.: 09101 - 2801  
Fax: 09101 - 904283  
uhl-immobilien@web.de  
Rufen Sie uns unverbindlich an!

**Raum- und Fassadengestaltung**  
**Tapeten- und Farbenhaus**

**NOWAK**  
**Malerfachbetrieb**

Ausführung sämtl. Maler- und Tapezierarbeiten, alte Techniken, Folien-, Wisch-, Spachteltechnik  
PVC-Teppichböden, Kork, Laminat, Parkett, Vollwärmeschutz, Fassadenanstriche, eigenes Gerüst

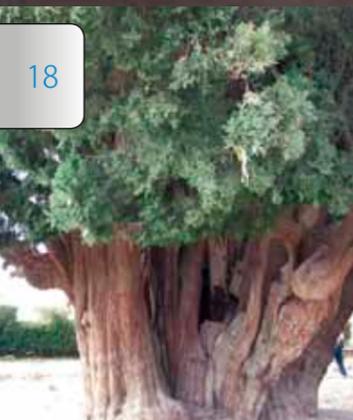
**Nürnbergstraße 18 Veitsbronn / 0911 / 75 57 69**

**Petras-Grillshop**

weber Elektrogrill  
RÖSLE Kohlegrill  
Grandhall living style Gasgrill  
THÜROS  
Zubehör  
NAPOLEON GOURMET GRILLS dancook

Nürnberg Str. 18, Veitsbronn 0911 / 9779 52 71

*Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest*



## Wohin die Puschendorfer gerne reisen ...in den Iran

Ein Reisebericht von Reinhard Brix

Es war eigentlich eine spontane Entscheidung, im Spätherbst 2008 noch nach Persien zu fliegen oder eigentlich ein schon lange gehegter Wunsch von mir. Interessiert hat mich dieses Land mit seiner uralten Kultur schon während der Schulzeit.

Natürlich muss man zuerst nach Frankfurt am Main, dann geht's im Direktflug nach Teheran. Der Flieger war damals mit vier oder fünf Reisegruppen besetzt und ein Perser, der in die Heimat reiste, wunderte sich wo denn alle diese Touristen herkamen.

In Teheran war erstmal der Palast des Schah Reza mit seiner überladenen Pracht und die Schatzkammer mit den unermesslichen Reichtümern im Programm. Wir hatten aber auch noch genug Zeit, um im Basar herumzustoßern. Der erste Aufenthalt in Teheran war nur kurz und weiter ging's nach Shiraz, etwa eine Stunde Flugzeit und etwa 800 Kilometer.

Shiraz, die Stadt der Rosen mit den Grabmälern zweier der berühmtesten persischen Dichter, Hafez und Saadi, die sehr verehrt werden. Die Perser sind sehr stolz auf ihre alte Kultur, das erste persische Großreich entstand schon vor ca. 2500 Jahren.

Im Programm durften natürlich Persepolis und das Grab des Kyros nicht fehlen, letzteres

war leider eingerüstet. Die Ruinen von Persepolis bedecken eine riesige Fläche und sind trotz vieler Zerstörungen immer noch gewaltig. Man kann bis zur Erschöpfung rumlaufen und schauen. Vor allem muss man die berühmte Prunktreppe gesehen haben mit dem Relief aller unterworfenen Völker, die ihren Tribut zum Herrscherpalast bringen. Der König Kyros hatte auch Babylon, Syrien und Palästina erobert und bekanntlich dem gefangenen jüdischen Volk die Freiheit wiedergegeben und den Wiederaufbau des Tempels in Jerusalem finanziert. Von Shiraz ging eine lange Busfahrt (ca. 400 km) in einem östlichen Bogen zur Wüstenstadt Yasd.

Zwischendurch machten wir Rast und unser Reiseleiter ging in einer kleinen Stadt einkaufen: herrliches Fladenbrot frisch aus dem Ofen, Tomaten, Oliven, Käse, usw. Dort war ein Extraplatz für diese Zwecke eingerichtet unter einer angeblich 4000 Jahre alten Eibe. Ein Teppich wurde auf den Boden gelegt und wir hatten ein regelrechtes Festmahl. Ein eiskalter Wüstenwind trieb uns dann wieder in den Bus.

Yasd mit seiner Lehmarchitektur ist faszinierend urtümlich: die Straßen zum Teil wie Tunnel, eine unterirdische Moschee für den Winter, dicke Mauern. Und in der Erde ist es warm. Für die Kühlung im heißen Sommer gibt es immer

noch die eigenartigen Windtürme, die dann nach einem ausgeklügelten System für kühle Luft in den oberen Wohnräumen sorgen. Von weitem sieht man schon am Rand der Wüste auf einer Hügelkette die sogenannten „Türme des Schweigens“, mächtige düstere Ringmauern. Das Gelände ist abgesperrt, aber ein freundlicher alter Wächter macht uns auf und wir steigen auf einen der Hügel. In den Turm kann man durch ein niedriges Loch gebückt hinein: Eine kreisrunde Plattform von der Mauer umgeben und in der Mitte noch mal eine runde Vertiefung. Die Toten wurden hier oben einfach abgelegt und die Geier erledigten den Rest. Die übriggebliebenen Knochen kamen dann in das Loch in der Mitte. So waren die Bestattungsbräuche der alten persischen Religion, der Zoroastrier, die vor dem Islam in Persien verbreitet war. Es gibt sie noch als Minderheit im Iran wie auch in (Nord-)Indien, wo sie als „Parsen“ bezeichnet werden. Sie werden auch für Feueranbeter gehalten, was aber falsch ist. Sie betrachten die Elemente wie Feuer, Wasser, Luft, Erde, eigentlich die ganze Natur, als heilig und nichts davon darf verunreinigt werden. Gott nennen sie „Ahuramazda“. Wir haben auch einen ihrer Tempel angeschaut, in welchem das „ewige Feuer“ seit 600 Jahren, immer von einem Priester überwacht, brennt.

Ein absoluter Höhepunkt der Reise war natürlich Isfahan. Im Zentrum der riesige viereckige Platz Meydan-e-Imam mit Moscheen, Palästen, Basaren und anderen Gebäuden umgeben - eine Welt für sich. Die Gebäude wurden zur Zeit des persisch-schiitischen Reichs (1501-1732) errichtet, prachtvolle Moscheen und Paläste und kilo-

meterlange Basare, in denen man stundenlang herumwandern kann. Ist man müde geworden, klettert man über eine schmale, steile Treppe in eine kleine Teestube und wärmt sich bei einem herrlichen Ausblick über das ganze Ensemble. Shisha gibt's natürlich auch.

Die berühmten Brücken mit ihren Galerien muss man natürlich auch gesehen haben. Ein Besuch galt dem religiösen Zentrum der Armenier mit seiner fantastisch ausgemalten Kathedrale. Im Jahr 1605 hatte Schah Abbas 30.000 Handwerker aus ihrer Heimat geholt und in Neu-Djolfa (am Rand von Isfahan) angesiedelt, wo sie heute ihr kulturelles und religiöses Zentrum haben. Die armenische Sprache hört man natürlich auch noch.

Die letzte Station war wieder Teheran. Der Aufenthalt war hier leider nur noch kurz. Wenigstens konnten wir noch das noble Abbasi-Hotel anschauen, eine wunderschön restaurierte Karawanserei. Dort lief gerade ein islamischer Kongress und wir konnten die feinen Herren mit den weißen und schwarzen Turbanen und den teuren Kamelhaarumhängen, die Mullahs, flanieren sehen. Beim Volk sind sie inzwischen so unbeliebt, dass sie sich fast nicht mehr auf die Straße trauen.

Ja, und ratzatz wieder zum Flieger und zurück nach Hause. Es war leider nur eine Woche, viel zu kurz. Vielleicht einmal wieder, um diese freundlichen und liebenswerten Perser zu besuchen. Hoffentlich gelingt es ihnen bald, ihr bedrückendes Regime abzuschütteln!



## Kriegsgräbersammlung 2011

In der Zeit vom 21. Oktober bis 4. November hat die Soldatenkameradschaft Puschendorf und Umgebung wieder die Haussammlung für den VOLKSBUND DEUTSCHE KRIEGS-GRÄBERFÜRSORGE in Puschendorf und Kirchfembach durchgeführt. Die Spenden unterstützen die Instandhaltung und den Bau der 824 deutschen Soldatenfriedhöfe mit 2,4 Millionen Kriegstoten in 45 Ländern. 500 Friedhöfe davon befinden sich in Mittel-, Ost- und Südeuropa. Der Schwerpunkt der Arbeiten des Volksbundes liegt weiterhin im Osten Europas. 1,4 Millionen Menschen gelten noch heute als vermisst. 48.000 Kriegstote möchte der Volksbund auch in diesem Jahr –überwiegend in Osteuropa- bergen und auf

zwei neuen Friedhöfen (bei Bobruisk in Weiß-russland und bei Smolensk) bestatten.

Liebe Spenderinnen und Spender von Puschendorf und Kirchfembach, wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre Hilfe, die es uns möglich gemacht hat, den Volksbund AUCH IN DIESEM Jahr mit 1.670,- € zu unterstützen.

Für die Haussammlung unterwegs waren: Dieter Boguth, Heinz Eckert, Werner Klein, Erich Köhler, Walter Kramer, Anton Mannert, Karlheinz Merz und Frank Rosentreter.

Walter Kramer, 1. Vorstand



## Impressionen von unserem Adventsmarkt



Wir wünschen all unseren Freunden und Kunden  
*Bier*  
 ein erholsames und ruhiges Weihnachtsfest  
 und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

PREMIUM

FAMILIENTRADITION  
 Seit 1881  
 MÜNCHSTEINACH

**LOSCHER**  
*Bier*  
 PREMIUM



### UNSERE FAMILIENRADRALLYE:

- ☉ SPITZENWETTER
- ☉ FRÖHLICHE KINDER
- ☉ SCHÖNE LANDSCHAFT
- ☉ RADELN MIT SPASS
- ☉ GUTE LUFT
- ☉ SPENDABLE SPONSOREN
- ☉ ESSEN UND TRINKEN
- ☉ VIELE SCHÖNE PREISE
- ... KURZUM: DAS HAT GEPASST!



Monika  
Hampel  
Dipl.- Finanzwirt (FH)  
§ STEUERBERATER

Traubenstraße 18, 90617 Puschendorf  
Telefon (09101) 99 71 71  
Mobiltelefon (0174) 444 777 5  
Telefax (09101) 99 71 70  
Email [kanzlei@stb-hampel.de](mailto:kanzlei@stb-hampel.de)

Schwerpunkte

- ✓ Einkommenssteuer
- ✓ Betriebliche Steuer
- ✓ Buchführung
- ✓ Jahresabschluss
- ✓ Beratung in allen steuerlichen Angelegenheiten

Termin nach Vereinbarung

Frohe  
Weihnachten  
und ein  
glückliches  
Neues Jahr 2012!



**Zum Bader**  
Wir wünschen all unseren Gästen  
frohe, besinnliche Weihnachten und  
einen guten Rutsch ins Neue  
Jahr 2012. Wir bedanken uns für  
Ihr Vertrauen und Ihre Treue!

**Weihnachten und Silvester geöffnet**

- Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag  
Sonntag, 25. & Montag, 26. Dezember  
Mittagstisch ab 11 Uhr
- ofenfrische Weihnachtskekse
- viele andere kulinarische Leckerbissen
- Silvester, Samstag 31.12.2011  
verführerisches Vier-Gänge Menü
- Bitte reservieren

**Restaurant „Zum Bader“**  
Dorfstraße 13 • 90617 Puschendorf  
Telefon (09101) 7720 • [www.zum-bader.de](http://www.zum-bader.de)



Anzeigen-  
aufträge für  
unsere nächste  
CSU-Zeitung  
nehmen wir  
bis zum  
16.03.2012  
entgegen

Klangfarbenfroh.

Die neue Loewe SoundBox.

Einstecken, aufdrehen – und einfach losstanzen. Die Loewe SoundBox klingt mit ihren Full-Range-Lautsprechern mächtig kräftig. Und ist perfekt ausgestattet: mit FM-Radio inkl. RDS, mit elegantem CD-Slot, mit iPhone/iPod-Dock, mit USB-Anschluss. Und sieht mit feinem Stoffbezug auch noch unverschämt gut aus. Jetzt im Loewe Fachhandel.



LOEWE.

HIFI - TV - Video - SAT  
**Haberzettl** Radio Habertzettl GmbH  
Erlanger Straße 58, 91074 Herzogenaurach  
Tel. 09132/4528, [radio-haberzettl@t-online.de](mailto:radio-haberzettl@t-online.de), [www.haberzettl-hifi.de](http://www.haberzettl-hifi.de)

Wir wünschen unseren Kunden  
ein besinnliches und  
erholsames Weihnachtsfest  
und für das neue Jahr  
Gesundheit, Glück  
und Erfolg.

Zimmerei · Holzhäuser  
Ziegeldachdeckung  
Dachsanierung · Dachausbau  
Holzterrassen · Carports  
Wärmedämmung  
Fenstermontage



Dorfstr. 17 · 90617 Puschendorf  
Tel 09101/65 15 · Fax 62 41  
[billmann.holzbau@t-online.de](mailto:billmann.holzbau@t-online.de)

Schafkopfen beim Schmotzer

(eh) Gut besucht war unser CSU-Schafkopfturnier im Herbst. Mit Ausdauer und Konzentration spielten sich die 28 Teilnehmer/innen, durch die Runden, bis spät am Abend das Ergebnis feststand. Trotz der unterschiedlichen Platzierungen konnten alle einen Preis erhalten, dank der freundlichen

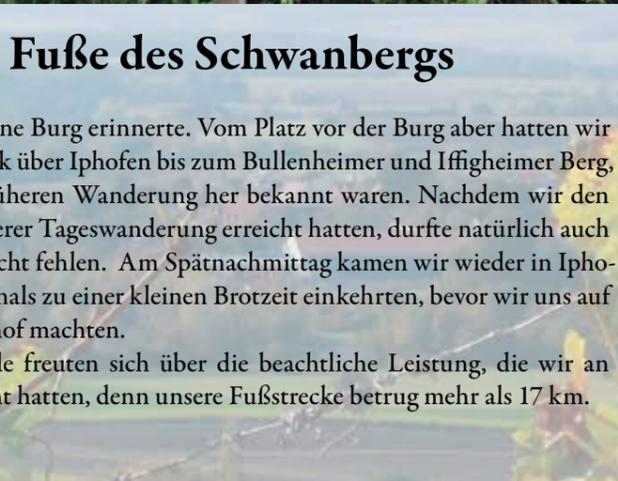
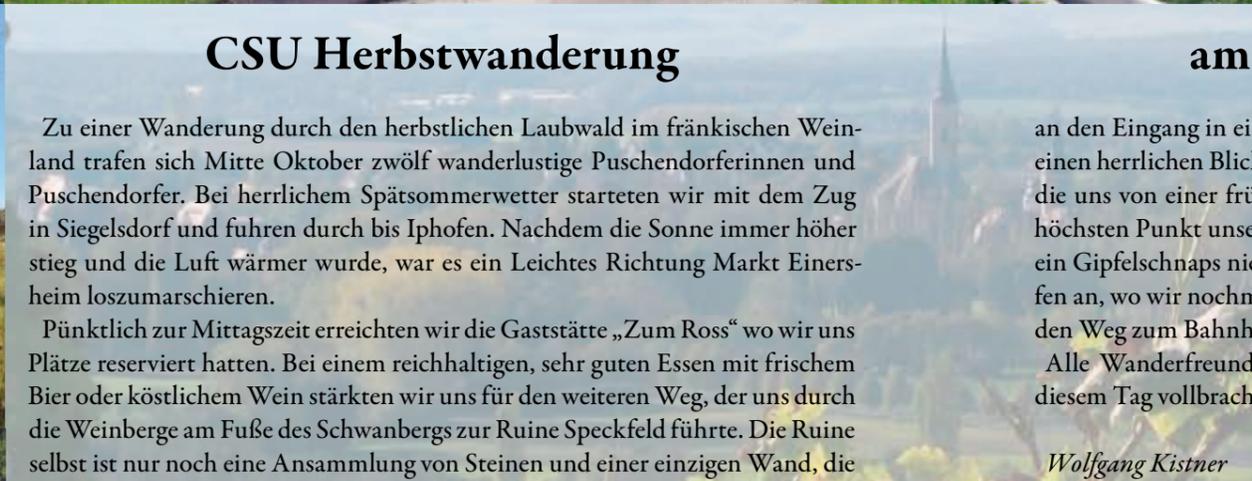
Unterstützung unserer Sponsoren. Stv. Ortsvorsitzende Nina Engelhardt hatte das Turnier super vorbereitet. Unterstützt wurde sie am Abend von unserem 1. Bürgermeister Wolfgang Kistner, der als versierter „Schafkopfler“ die Auswertung übernommen hat. Zur Bekanntgabe der Rangliste war dann

auch die CSU-Ortsvorsitzende Erika Hütten gekommen, um den Spielerinnen und Spielern zu gratulieren: Den ersten Platz machte Georg Dummer mit 700 Punkten, gefolgt von Monika Wedel mit 670 Punkten. Mit Platz 3 kam Jörg Höfler mit 620 Punkten auch mit aufs Podest.



Herzlichen Dank an alle Sponsoren:

Schirmherr Bundestagsabgeordneter Christian Schmidt, Landtagsabgeordneter Hans Herold, Bürgermeister Wolfgang Kistner, Bezirksrat Marko Kistner, CSU-Ortsvorsitzende Erika Hütten, Abokiste Landgut Schloss Hemhofen, Bäckerei Jakob, Elektro Ray, Eis Carlo, Familienzahnarzt Michael Ostermann, Frisör Pattermann, Gasthaus Schmotzer, Getränkemarkt Küttlinger Pirkach, Hamersky Toto Lotto, Holzbau Billmann, La Bussola, Metzgerei Kallert, Physiotherapie Langhammer, Tankstelle Horst Feder, Raiffeisenbank Puschendorf, Schmiedemeister Roch, Sparkasse Fürth, St. Wolfgang-Apotheke Puschendorf, Versicherungsbüro Buck, Wall Art GmbH Wanddesign.



## CSU Herbstwanderung

Zu einer Wanderung durch den herbstlichen Laubwald im fränkischen Weinland trafen sich Mitte Oktober zwölf wanderlustige Puschendorferinnen und Puschendorfer. Bei herrlichem Spätsommerwetter starteten wir mit dem Zug in Siegsdorf und fuhren durch bis Iphofen. Nachdem die Sonne immer höher stieg und die Luft wärmer wurde, war es ein Leichtes Richtung Markt Einersheim loszumarschieren.

Pünktlich zur Mittagszeit erreichten wir die Gaststätte „Zum Ross“ wo wir uns Plätze reserviert hatten. Bei einem reichhaltigen, sehr guten Essen mit frischem Bier oder köstlichem Wein stärkten wir uns für den weiteren Weg, der uns durch die Weinberge am Fuße des Schwanbergs zur Ruine Speckfeld führte. Die Ruine selbst ist nur noch eine Ansammlung von Steinen und einer einzigen Wand, die

## am Fuße des Schwanbergs

an den Eingang in eine Burg erinnerte. Vom Platz vor der Burg aber hatten wir einen herrlichen Blick über Iphofen bis zum Bullenheimer und Iffigheimer Berg, die uns von einer früheren Wanderung her bekannt waren. Nachdem wir den höchsten Punkt unserer Tageswanderung erreicht hatten, durfte natürlich auch ein Gipfelschnaps nicht fehlen. Am Spätnachmittag kamen wir wieder in Iphofen an, wo wir nochmals zu einer kleinen Brotzeit einkehrten, bevor wir uns auf den Weg zum Bahnhof machten.

Alle Wanderfreunde freuten sich über die beachtliche Leistung, die wir an diesem Tag vollbracht hatten, denn unsere Fußstrecke betrug mehr als 17 km.

*Wolfgang Kistner*





## Feuerwehrkommandant im 7. Himmel

Unser CSU-Fraktionsmitglied, Gemeinderat Alexander Vitzthum, hat sich getraut: Bei strahlendem Sonnenschein gaben sich Judith Renner und Alexander Vitzthum das Ja-Wort. Getraut wurde das Paar von unserem Bürgermeister Wolfgang Kistner.

Und natürlich war die Freiwillige Feuerwehr von Puschendorf auch rechtzeitig zur Stelle, um für ihren Kommandanten und seine Braut Spalier zu stehen.

Die Redaktion der CSU-Zeitung sagt „HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH“ und wünscht ein glückliches (Ehe)Leben!



Wir sind überwältigt!  
 Vielen, vielen Dank für die lieben Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich zu unserer Hochzeit.  
 Niemals hätten wir gedacht, dass man uns so viel Freude macht.  
 Wir haben uns sehr darüber gefreut!  
 Alexander Vitzthum  
 &  
 Judith Renner

## Aus fremder Feder...

„Überraschung!“  
 von Ruth Hanke

Es war ein Weihnachten der Enttäuschung! Mein Bruder hatte mir lange im Voraus ein ganz besonderes Geschenk angekündigt und als ich es auspackte, hielt ich eine Dose in der Hand, die einige gesteinsähnliche Brocken enthielt. Auf dem beiliegenden Brief wurden sie mir als eigenes Originalrezept „Gesundheitsplätzchen“ beschrieben, ohne Fett, Zucker, Nüsse und Rosinen gebacken. Ich versuchte hinein zu beißen...-, und verstand unschwer, dass dieser Abschreckungskeks deswegen so gesund war, weil er einen von Plätzchen nachhaltig kuriert hatte.

Von meiner Omi bekam ich Geschirrtücher geschenkt, „grün, das ist doch deine Lieblingsfarbe“, die auch keine Euphorie auslösten und als ich die Schmuckschachtel eines lieben Menschen öffnete und das unspektakuläre Kreuz aus Lapislazuli herausnahm, sah ich es im Geist schon für alle Zeiten in den Tiefen des Schmuckschranks verschwinden. Den Vogel schoss meine Schwiegermutter ab, als sie angesichts der Weihnachtstafel, die in Rot und Gold geschmückt war, zu mir bemerkte: „Du weißt ja endlich, wie man ‚nen schönen Tisch deckt.“ Au weia!

Zum Glück waren die Hirten auf dem Feld anders geartet als ich, als ihnen der Engel die Geburt des Heilands ankündigte: „Ich verkündige euch GROSSE FREUDE, die ALLEM VOLK widerfahren wird.“

Sonst hätten die Hirten auch herumgemostert: „Was machen denn diese Engel hier mitten in der Nacht für einen Rabatz!? Das ist ja Ruhestörung! Und das da soll der Heiland sein? Einfach bloß ein Baby von ganz gewöhnlichen Eltern in einem ärmlichen Stall? Gehen wir wieder!“ Aber sie glaubten an das Wunder, brachten dem Kind was sie hatten und beteten es an.

Tatsächlich haben sich die Gesteinskekse als Partygag erwiesen, mit denen man, indem jeder Gast einmal kostenlos seine Gebissfestigkeit testete, viele

Lacher ernten konnte. Die zur Küche passenden Geschirrtücher freuen mich jedes Mal, wenn ich sie aus dem Schrank nehme und das blaue Kreuz, das zu fast allem passt, hatte ich inzwischen so oft an, dass es sich sicher abgenutzt hätte, wenn Stein und Goldfassung nicht echt und gut verarbeitet wären.

Auch sonst im Leben ist es gut, der Überraschung öfter eine Chance zu geben: Eine zusätzliche Aufgabe kann ein unerwarteter Erfolg werden. Richtig angenommen können sogar eine Krankheit oder der Tod eines Angehörigen eine Besinnung aufs Wesentliche und dadurch ein neues, intensives Lebensgefühl bewirken. Und eine ungeplante Schwangerschaft bringt vielleicht das Kind, das die Familie erst komplett macht und das man sich im Leben nie mehr wegdenken will.

So ähnlich wie man der unscheinbaren Tulpenzwiebel nicht ansieht, welche prächtige Blüte aus ihr entstehen wird, können wir das Potential der Überraschungen, die uns passieren, nicht sehen.

Ein jüdischer Witz lautet: „Ein Mann betete viele Jahre inbrünstig jeden Tag um einen Lottogewinn. Eines Tages hörte er die Stimme des Herrn: „Jossele, gib mir eine Chance! KAUF EIN LOS!“

Wenn wir im übertragenen Sinn ein Los kaufen, indem wir der Weihnachtsüberraschung Raum geben, sich zur Freude zu entfalten und uns, den Segen zu spüren, den Kurzzeit-Segen, aber genauso den Langzeit-Segen, erleben wir vielleicht, was Else Hueck-Dehio gemeint hat, als sie sagte: „Auch unbedeutende Fehlleistungen kann Gott gebrauchen, um seinen Kindern aus seinem Überfluss zu schenken - nicht nur das Gute, sondern auch das Schöne.“

Fröhliche Weihnachten!



Frohe Weihnachten und  
ein glückliches Neues Jahr 2012!

**BestFlyers**  
Kreativwerkstatt für Printmedien

**Weihnachtsgeschenktipp**  
von SOLENTINAME Eine-Welt-Gruppe Puschendorf e.V.

Eine Eintrittskarte für unser Benefiz-Konzert mit Wolfgang Buck  
SOLO "Ihr redd eich leicht"  
Vorgruppe: Gitarrenmusik mit Andreas Buck und Wolfgang Boguth  
am Samstag 10. März 2012  
in der Konferenzhalle in Puschendorf  
Eintritt: 16 Euro an der Abendkasse  
Beginn: 20 Uhr, Einlass 19 Uhr  
freie Platzwahl

Vor der Veranstaltung und in der Pause gibt es  
einen kleinen Imbiss und Getränke zu fairen Preisen!



Wir wünschen allen Puschendorfern  
Frohe Weihnachten und ein Gesegnetes Neues Jahr  
**Ihre Solentiname**

Vorverkauf bei Hamersky Schreibwaren und Alpha-Buchhandlung in Puschendorf  
Eintritt: 14,- VvK/ 10,- ermäßigt für Jugendliche unter 18 Jahre



## „Lob und Ehre“ für Puschendorfer Gärten

(eh) Zur Herbstversammlung des Obst- und Gartenbauvereins hatten sich wieder viele Gartenfreunde in dem großen Schmotzsaal eingefunden. Sie erwartete ein interessantes unterhaltsames Programm. Erster Vorstand Dr. Richard Mährlein berichtete, sehr schön mit Dias veranschaulicht, von der diesjährigen Landesgartenschau in Kitzingen, welches neben einer sehenswerten Altstadt nun auch als „Gartenstadt am Main“ seinen guten Ruf festigen konnte.

Zudem gab es auch für Puschendorf lobende Worte. So verlieh der Vereinsvorstand heuer Anerkennungspreise an die „Hobbygärtner/innen“: Köhler (Bussardweg), Sämann (Heimweg), Haderlein/Thomas (Bussardweg), Dörr (Anemonenweg), Bernreuther (Habichtweg),

Hütten (Bussardweg) und Weghorn (In der Reit).

Auch Bürgermeister Wolfgang Kistner freute sich mit und konnte zugleich auch die Hauptsieger Familie Weisser (Amselweg), Familie Ohletz (Blumenstraße) und Familie Schmutterer (Dorfstraße) beglückwünschen. Diese 3 Familien wurden dann 2 Wochen später noch einmal vom „Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Fürth Land“ in einer festlichen Versammlung in Unterschlausersbach geehrt. Dabei belegten Erika und Richard Weisser den ersten Platz im Blumenschmuckwettbewerb 2011 und wurden dafür von Landrat Matthias Dießl und Geschäftsführer Günter Binngold in Anwesenheit der Puschendorfer 2. Bürgermeisterin mit einem Sonderpreis geehrt.



*Dieser Ausgabe unserer CSU-Zeitung liegt der neue Fahrplan für Bahn und Bus,  
unser „Fahrplan für Puschendorf“, bei.*

Verschenken Sie Entspannung, Wohlbefinden und Schönheit!  
Liebevoll verpackt in individuell gestalteten Gutscheinen

Kosmetik & Fußpflege

*Heidi Stein*

90617 Puschendorf  
Kornstraße 1 Tel. 09101/9407  
www.heidi-stein-kosmetik.de



- Gesichtspflege
- Medizinische Fußpflege
- Fußnagel-Design
- Maniküre
- Wellness-Massagen
- Enthaarung
- Kinderschminken

*Meinen Kunden wünsche ich zu Weihnachten besinnliche und ruhige Stunden.  
Viele schöne Ereignisse, Glück und Gesundheit sollen Sie durch das Jahr 2012 begleiten.*

## Mal-Wettbewerb

Von der Wall-art GmbH wurde uns ein Gutschein über 25 Euro zu Verfügung gestellt. Und ihr habt die Chance zu gewinnen.

Malt einfach ein schönes Winterbild z.B. einen Schneemann oder eine Schneeballschlacht und unter allen Teilnehmern verlosen wir den Gutschein.

Teilnehmen können alle Kinder bis 14 Jahre. Abgabe bis 06.01.12 bei Nina Engelhardt im Lindenbergweg 6.

Unter [www.wall-art.de](http://www.wall-art.de) kannst Du Dir dann ein Wandtattoo oder auch eine Fensterdekoration aussuchen. Es gibt Motive von der Sendung mit der Maus, Bibi Blocksberg, Benjamin Blümchen, dem Sandmann aber auch von Star Wars. Wall-Art bietet nicht nur Kindermotive sondern auch geckige Wandsprüche, Bordüren, Tribals, Türen- und Steckdosentattoos und auch Leinwanddruck. Und das Besondere ist, die Tattoos sind kinderleicht anzubringen und auch spurlos wieder zu entfernen und an anderer Stelle wieder anzubringen.

## FFW - Kommandantenwahl



Die gute Arbeit in der Freiwilligen Feuerwehr ist bestätigt worden. 1. Kommandant Alexander Vitzthum sowie 2. Kommandant Alexander Dörr sind einstimmig beide in ihren Ämtern für 6 weitere Jahre bestätigt worden. Auf der Sitzung der FFW dankte der Bürgermeister für die verant-

wortungsvolle Arbeit in der Feuerwehr und wünschte, dass auch in Zukunft die Kameraden weiter erfolgreich für die Sicherheit und den Schutz der Bürger zur Stelle sind und von allen Einsätzen immer gesund und unversehrt wieder heimkommen.“

## Die Avantgardinen auf Tour

Das musikalische Frauen-Kabarett war in Puschendorf

„Weg mit der Krise!“ forderten die Avantgardinen bei ihrem kabarettistischen Auftritt in der gut besuchten Eichwaldhalle und nahmen wie gewohnt kein Blatt vor den Mund. Ob Eurokrise, Ehekrise oder Midlifekrise - mit Witz und Geist stellte das Sextett mit theologischem Migrationshintergrund den ganz eigenen Bezug zu aktuellen Themen her. Da bekam die Esoterikwelle ebenso ihr Fett weg wie der „Schneckenflüsterer“ Jürgen Fliege oder die mit ihren Kleinkindern von Termin zu Termin hetzenden Mütter, auf dass der hochbegabte Nachwuchs die optimale Früherziehung von Pekip bis zum bilingualen Schwimmen erfahre. Aber am Krisenherd in der Küche sei das alles kein Grund zur Aufregung. Und hier in der Halle könne einem allenfalls die Decke auf den Kopf fallen, so das bezugsträchtige Fazit.

Musikalisch formulierte Zweifel („wir gehören ja auch schon zur Ü-50-Generation“) beschleichen sie höchstens vor dem Spiegel, wo es dann heißt „schau mich bitte nicht so an“.

Spätestens jetzt drohe frau dem Diätenwahn zu verfallen, es sei denn, dem Sehvermögen könne selbst mit einer überstarken Brille nicht mehr nachgeholfen werden. Ob bei drohender Pflegebedürftigkeit

die Roboterkrankenschwester eine verlässliche Hilfe sei, wurde trotzdem bezweifelt.

Aufs Singen verstehen sich natürlich alle sechs Künstlerinnen, bestens begleitet von Christel Opp (Cello und Saxophon) und seit kurzem Anne-Kathrein Jordan am Klavier. Wenn allerdings Heike Morneburg ihre Supersoprantimme anhebt, erhält die musikalische Komponente eine neue Dimension.

So war es denn auch kein Wunder, dass das Publikum am Ende der Veranstaltung eine Zugabe herbeiklatschte. Aber darauf waren die Avantgardinen schon vorbereitet und gaben mit fliegenden Klobürsten ihre ganz eigenen Ansichten vom „Welttoilettag“ zum besten, ehe sich Bürgermeister Wolfgang Kistner mit blühenden Weihnachtssternen für den gelungenen Abend bedankte.

Weitere Termine und Informationen können im Internet unter „[www.avantgardinen.de](http://www.avantgardinen.de)“ abgerufen werden.

Werner Rohrbirsch



Ihr Damen - und Herrenfrisör  
**pattermann**  
Neustädter Str. 18  
90617 Puschendorf  
Tel. 0 91 01 / 65 10

*Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr 2012*

*wünschen wir unseren Kunden!*

Inhaber  
Daniela Heinz

## Ist denn schon wieder Weihnachten?!

Seit 6. November ist unser Weihnachtsmarkt geöffnet. Viele Geschenkideen und weihnachtliche Dekorationen finden Sie bei uns in der Wilhelmstraße 26.



Weihnachtskugeln von Drescher

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Kochen - Tafeln - Schenken**  
Wilhelmstraße 26 Mo. - Fr. 9:00 - 18:00 Uhr  
91413 Neustadt/Alsch Sa. 9:00 - 13:00 Uhr  
Tel. (0 91 61) 668 - 0 E-mail: info@koestner.de  
Fax (0 91 61) 668 - 449 www.koestner.de  
Änderungen, sowie Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

**KÖSTNER**  
Ideen für Haus und Garten

## Liebe Leserinnen, liebe Leser, hallo Bücherfreunde!

Die erste Puschendorfer Buchmesse fand in der Parkvilla statt. Von Beate Differenz hatten wir schon länger das Angebot erhalten, die Räumlichkeiten der Parkvilla für eine Buchereiveranstaltung zu nutzen. Der bundesweite Vorlesetag am Freitag, den 18. November war für uns Anlass, dieses freundliche Angebot erstmals für eine kleine Buchmesse zu nutzen. Auf der Theke im Frühstückszimmer legten wir die im Herbst neu eingekauften Bücher aus, so dass die interessierten Leser, die unserer Einladung folgten, darin blättern und schmökern konnten. Daneben bekamen sie aber auch noch eine ausführlichere Buchvorstellung geboten. Von 20 Buchtiteln, darunter aktuelle Romane, Krimis, Sachbücher und einem Jugendbuch, erhielten die Zuhörer ausführliche Inhaltsangaben und kurze Leseproben. Das freundliche Ambiente in der Parkvilla und die leckeren Häppchen zur Pause machten diesen Abend zu einem kompletten Genuss.

Nun freuen wir uns darüber, wenn Sie, liebe Leser, uns sehr zahlreich in der Bücherei besuchen, damit sie Ihren Lesehunger, den wir hoffentlich in Ihnen geweckt haben, auch stillen können. Wir haben in diesem Jahr insgesamt 255 neue Titel für die Bücherei eingekauft. Eine Liste über diese Titel und eine Liste der vorgestellten Bücher liegt in der Bücherei aus. Vor Beginn der Weihnachtsferien hat die Bücherei noch einmal am Donnerstag, den 23.12., von 16-18 Uhr geöffnet. Im neuen Jahr sind wir dann ab Dienstag, den 10. Januar, wieder



für Sie da.

Wir wünschen Ihnen eine entspannte und harmonische Advents- und Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr, mit genügend Zeit zum Lesen.

Ihre Sigrid Vogel und das Büchereiteam



ihr-guter-stern.de

**1.500 €  
Gutschein**

**Bestandsfahrzeuge-  
Abverkauf bis 31.12.11**



Erhalten Sie in einer einmaligen Aktion 1.500 € als Gutschrift! Nur gültig beim Kauf eines von über 40 ausgezeichneten Bestandsfahrzeugen bis 31.12. 2011.

**Auto Graf Langenzenn**

FREUNDLICH - FLEXIBEL - FAIR

Autorisierter Mercedes-Benz  
Verkauf & Service  
Mühlsteig 7, 90579 Langenzenn  
☎ 09101 9939-0, 📠 09101 9939-30

Dank

Im fröhlich-festlichen Rahmen des Herbstballs des Sportvereins Puschendorf wurden natürlich auch wieder Ehrungen vorgenommen für verdiente Sportler/innen. Nicht alle konnten ihre Urkunden persönlich entgegen nehmen, weil sie an diesem Tag verhindert waren.. So sind sie hier alle aufgeführt.

**Für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit:** Bernd Bernreuther, Udo Birner, Renate Martin, Hans Probst, Günter Sauerstein, Christa Ulrich.

**Für 30 Jahre Vereinszugehörigkeit:** Wolfgang Bernreuther, Sabine Buchert, Ute Lämmermann, Dieter Lämmermann, Margot Ohletz, Gerhard Ohletz, Karl Pechtl, Werner Bader, Ingrid Bartl,

**Für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit:** Otto Bauer, Dieter Boguth, Reinhard Hampel, Heinz Böhm,

**Für 50 u. 60 Jahre Vereinszugehörigkeit:** Franz Burkus (50Jahre), Georg Haupt (60Jahre – Gründungsmitglied)

**Für Funktionärstätigkeit:** Dr. Ulrich Hütten (10 Jahre AL Tischtennis), Klaus Fleischmann (10 Jahre Jugend-Trainer Fußball), Renate Kinne (25 Jahre Jugendleiterin), Margot Ohletz (15 Jahre AL Gymnastik), Renate Baumann (20 Jahre Beisitzerin u. Vergn.Aussch.), Hans Probst (10 Jahre Beisitzer u. Bauaussch.), Günter Sauerstein (5 Jahre Jugend-Trainer Fußball), Gabriele Czech (10 Jahre AL Volleyball), Helmut Stillkrieg (5 Jahre Jugendl.Tennis), Michael Henke (5 Jahre Jugend-Trainer Fußball), Fritz Trommer (15 Jahre Beisitzer u. AL), Günter Hoffmann (35 Jahre Revisor)

Neu

Die Kirchenführerinnen haben einen neuen Kollegen im Team: Joachim Berthus hat sich schon immer für das Gemeinwohl eingesetzt. Viele Jahre im Gemeinderat zeugen davon, ebenso wie sein Einsatz als Mitglied des Kirchenvorstands. Als 1989 das 500jährige Kirchenjubiläum gefeiert wurde, war er auch an der Herausgabe des Kirchenführers beteiligt, der heute genau wie vor 22 Jahren die Grundlage für jede Beschäftigung mit der Puschendorfer Kirchengeschichte bildet. Mit Herrn Berthus hat sich also ein kundiger und versierter Führer für unsere Kirche eingefunden, der das Team ganz wesentlich verstärkt.

Ehrungen

Senioren haben gewählt. Nun gibt es auch in unserer Gemeinde einen Seniorenrat, der sich der besonderen Bedürfnisse und Interessen der älteren Generationen annehmen wird. Gewählt sind Therese Gabler (1. Vors.), Dieter Vitzthum (2. Vors.), Josefa Kastl (Kassierin), Renate Vitzthum (Schriftführerin). Beisitzer/innen sind Reinhard Brix, Werner Boguth, Jürgen Hilf, Marlis Möller, Ursula Oettmeier und Karin Wagner.

Wahlen

Und zuletzt noch gesehen: Die gute Hirtin in Puschendorf, Schwester Erika, mit ihren Schutzbefohlenen Wilhelm, Lisa und Resi (von links)



**Schenken Sie von Herzen!**

**erika's laden**  
Frankenstraße 3  
90617 Puschendorf

SOOTHYS PARIS

*Weihnachtswünsche werden wahr!!*

Kommen Sie doch einfach einmal bei uns vorbei. Lassen Sie sich in unserem Geschäft inspirieren!




*Wir nehmen uns Zeit für Sie, beraten Sie gerne und packen alles liebevoll ein: Kleine Geschenke, große Geschenke und Gutscheine*

Frohe Weihnachten  
und ein gutes neues Jahr!

Öffnungszeiten in der Weihnachtswoche:  
Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr,  
Donnerstag, 22.12.11, von 9.00 bis 20.00 Uhr  
Samstag, 24.12.11, geschlossen

Zeit der Besinnlichkeit

von Gabriele Glaser

Sternenglanz  
Silbernes Licht  
Kerzenschein  
Für alle, die lieben

•  
Stille  
Sterne  
Der Mond  
Für alle, die vermissen

•  
Lachen  
Fröhlichkeit  
Spaß  
Für alle, die an andere denken

•  
Glück  
Liebe  
Sehnsucht  
Für alle, die trauern

•  
Erinnerungen  
Alte Geschichten  
Besinnlichkeit  
Für alle, die fühlen wie ich

•  
Dank  
Lieber geben  
Weniger nehmen  
Für alle Menschen hier

## Terminkalender 2012 unseres Ortsverbands

- ✓ 22. Februar  
Heringessen  
am Aschermittwoch
- ✓ 6. März  
Jahreshauptversammlung
- ✓ 22. Mai  
Bürgerstammtisch
- ✓ 15. Juli  
Busausflug
- ✓ 28. Juli  
Dorfplatzfest
- ✓ 3. Oktober  
Familienradrallye
- ✓ 14. Oktober  
Herbstwanderung
- ✓ 26. Oktober  
Schafkopfturnier
- ✓ 20. November  
Bürgerstammtisch
- ✓ 30. November  
Adventsfeier

## IMPRESSUM

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Herausgeber:  
CSU-Ortsverband Puschendorf

Ortsvorsitzende Erika Hütten  
Bussardweg 13, 90617 Puschendorf  
Tel. 09101-7768

E-Mail:  
csu-zeitung-puschendorf@t-online.de

Redaktion: Werner Boguth, Dr. Nina Engelhardt, Erika Hütten (verantwortlich), Wolfgang Kistner, Klaus Madinger, Karlheinz Merz

Layout: BestFlyers  
Kreativwerkstatt für Printmedien,  
print@bestflyers.de

Anzeigenservice: Erika Hütten,  
Tel. 09101-7768

Bildnachweis:  
Volker Berner, Klaus Boguth, Reinhard Brix, Gerhard Dörr, Erika Hütten, Wolfgang Kistner, Werner Rohrhirsch, Sigrid Vogel

Für die Überlassung von Bildern danken wir herzlich.

Beiträge und Anzeigen für die nächste Ausgabe unserer Zeitung erbitten wir bis spätestens 16.03.2012.

Unsere nächste Ausgabe erscheint am 05.04.2012.

## Armin Probst

- Innenausbau • Bau- und Möbelschreinerei
- Erd- und Feuerbestattung
- Erledigung aller Formalitäten



Am Dorfplatz 9 • 90587 Veitsbronn  
Tel.: 09 11/75 11 98 • Fax: 09 11/7 53 08 17

Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Der neue **OPEL ASTRA GTC**

**RENNTIER.**

Wir leben Autos.

Weihnachten ist das Fest der bewegenden Überraschungen, der großen Emotionen und der strahlenden Augen. Da kommt der neue Opel Astra GTC, unser schärfster Schlitten, genau richtig. Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

**Unser Barpreisangebot**

für den Opel Astra GTC Edition mit 1.6 Turbo, 132 kW

**schon ab 23.250,- €**

**JETZT PROBE FAHREN!**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km Opel Astra GTC Edition 1.6 Turbo, 132 kW, innerorts: 9,3, außerorts: 5,9, kombiniert: 7,2; CO<sub>2</sub>-Emissionen, kombiniert: 168 g/km (gemäß 1999/100/EG).

**Autohaus-Nord GmbH**  
Ringstr. 40  
91074 Herzogenaurach  
Telefon 09132 / 78180  
Fax 09132 / 781830  
info@opel-mirsberger.de

Minimale Maße – maximale Effizienz:  
Vitoladens 300-C.

Größte Effizienz auf kleinstem Raum:

- Beste Energieausnutzung bei minimalen Abmessungen
- Biferrale Verbundheizfläche mit direkt angebundenem Inox-Radial-Edelstahlwärmetauscher
- Leise Betriebsweise durch integrierten Schalldämpfer
- Alle handelsüblichen Heizöle verwendbar

Wir beraten Sie gern: **VISSMANN**

**BIRNER** Beratung  
Der Installateur Planung  
HEIZUNG WASSER SOLAR Ausführung

Unserer verehrten Kundschaft, allen Freunden und Bekannten wünschen wir frohe Weihnachten und für's neue Jahr alles Gute!

- Sanitär
- Heizung
- Alternativenergie/Solar
- Komplettbad
- Rohrreinigung
- Kundendienst

Blumenstraße 21  
D-90617 Puschendorf  
Telefon 091 01 / 90 23 83  
Mobil 0160 71 71 71 8

Vom Dachfirst bis zum Fundament  
wir sind für Sie da!

–Ihr Dachdecker  
–Ihr Flaschner  
–Ihr Energieberater

Dachdeckermeister Harald Grünert GmbH

Dach Wand Abdichtung

Eichenstorn 5 • 90587 Veitsbronn • ☎ (0911) 7 54 06 48  
Mobilfunk 0171/9 37 39 02 • Telefax (0911) 7 56 70 99

Mitglied der Dachdecker-Innung Mittelfranken und im Umweltpakt Bayern

Tipps für den Alltag

## Nicht mehr zahlen als im Vorjahr

Kfz-Versicherung auch nach dem Stichtag noch kündbar

Der vielbeschworene Stichtag zur Kündigung der Kfz-Versicherung, der 30. November, ist vorbei: Doch viele Autofahrer halten ihre Beitragsrechnung erst danach in den Händen und merken, dass sie für ihre Versicherung künftig tiefer in die Tasche greifen müssen. Wer sich über die Mehrkosten ärgert, kann, wie die HUK-COBURG mitteilt, trotzdem noch handeln. Durch das Sonderkündigungsrecht, das in allen Verträgen festgeschrieben ist, können Autofahrer auch noch zu einem späteren Zeitpunkt, zu einem günstigeren Anbieter wechseln.

Sein Sonderkündigungsrecht kann man geltend machen, wenn das Beitragsniveau des Tarifs steigt und/oder wenn Veränderungen in der Typ- oder Regionalklasse zu Verteuerungen führen. Ob man außerhalb der Regel die Versicherung wechselt, weil die Kfz-Haftpflicht- oder die Kaskoversicherung jeweils allein oder gemeinsam teurer werden, spielt keine Rolle. Wer kündigen will, muss das innerhalb eines Monats nach Erhalt der Rechnung schriftlich tun. Um auf Nummer Sicher zu gehen, sollte man sich für ein Einschreiben mit Rückschein entscheiden.

Das Sonderkündigungsrecht greift allerdings nicht, wenn die veränderte Regionalklasse durch einen Umzug in einen schlechter eingestuftem Zulassungsbezirk verursacht wird. Und auch wer im laufenden Jahr einen Unfall hatte, der zur Verschlechterung des Schadenfreiheitsrabatts führte, kann seinem Versicherer nach dem Stichtag nicht einfach Adieu sagen.

Damit ein Kunde vergleichen kann – ob und warum sich die Prämie erhöht – steht auf jeder Rechnung ein Vergleichsbeitrag. Durch Gegenüberstellung des neuen Beitrages kann man erkennen, wie viel der Kunde hätte zahlen müssen, wenn bereits im noch laufenden Jahr seine künftige Schadenfreiheitsklasse gegolten hätte.



## Teure Autoversicherung – jetzt noch kündigen und zur HUK-COBURG wechseln



### Sonder-Kündigungsrecht

#### Jetzt noch wechseln

Hat Ihre Versicherung den Beitrag erhöht? Dann können Sie Ihre Autoversicherung noch bis zu einem Monat nach Erhalt der Rechnung kündigen. Wechseln Sie am besten direkt zur HUK-COBURG. Es lohnt sich für Sie.

#### Mit uns fahren Sie günstiger:

- TOP-Schadenservice
- TOP-Partnerwerkstätten
- TOP-Tarife

### VERTRAUENSMANN

Norbert Jahn

Telefon 091 1 755348

[norbert.jahn@HUKvm.de](mailto:norbert.jahn@HUKvm.de)

Obere Bergstraße 12

90587 Veitsbronn



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig